

QUERSCHNITTSKOLLOQUIUM 27.–29.6.2018

# VOM WERT DES WEITERBAUENS

KONSTRUKTIVE LÖSUNGEN UND  
KULTURGESCHICHTLICHE ZUSAMMENHÄNGE

## MITTWOCH, 27.6.2018

BRANDENBURGISCHES LANDESMUSEUM FÜR MODERNE KUNST (DIESELKRAFTWERK)  
AM AMTSTEICH 15, 03046 COTTBUS, VORTRAGSSAAL

### 19:00 UHR ERÖFFNUNG UND ABENDVORTRAG

#### BEGRÜSSUNG

EVA MARIA FROSCHAUER

DFG-GRADUIERTENKOLLEG 1913 »KULTURELLE UND TECHNISCHE WERTE  
HISTORISCHER BAUTEN« DER BTU COTTBUS-SENFTENBERG

#### ABENDVORTRAG

in Kooperation mit der Vortragsreihe *derdiedas* des Instituts für  
Architektur der BTU Cottbus-Senftenberg

ALEXANDER SCHWARZ

DAVID CHIPPERFIELD ARCHITECTS BERLIN

Bauen auf der Berliner Museumsinsel

### 20:00 UHR EMPFANG

### 21:00 UHR AUSSTELLUNGSRUNDGANG

mit MICHAEL MORGNER durch die Ausstellung »Existenz=Zeichen=Mensch«  
(Michael Morgner/Joseph Beuys) im Brandenburgischen Landesmuseum  
für moderne Kunst (Dieselkraftwerk)

## DONNERSTAG, 28.6.2018

TURBINENHALLE DES ALTEN ELEKTRIZITÄTSWERKS, AM SPREEUFER 1, 03046 COTTBUS

### 9:30–9:45 UHR ERÖFFNUNG

Einführung

WERNER LORENZ (COTTBUS)

### 9:45–11:15 UHR WEITERBAUEN ALS INTELLEKTUELLES KONZEPT

SIMONE BOGNER (BERLIN) Weiterbauen und Modernismus oder: Wie kommt  
die Gegenwart in die Geschichte?

LUISE RELLENSMANN (COTTBUS) Weiterbauen nach Team 10

TINO MAGER (DELFT) Architektonische Metamorphosen und überzeitliche  
Dialoge

KAFFEEPAUSE (11:15–11:30 UHR)

### 11:30–13:00 UHR WEITERBAUEN ALS TECHNISCHE WEGWEISUNG

EUGEN BRÜHWILER (LAUSANNE) Brücken veredeln anstatt ersatzneubauen

STEFFEN MARX (HANNOVER) Die wichtigsten 30 Meter Deutschlands:  
Die Eisenbahnbrücke Lange Feldstraße als Denkmal oder  
Infrastrukturelement

SUSANA MORA ALONSO-MUÑOYERRO (MADRID) / ELENA ZAPATERO (MADRID)  
Compatibility and reversibility in the use of «modern» materials in  
architectural restoration

MITTAGSPAUSE (13:00–14:15 UHR)

### 14:15–16:30 UHR WEITERBAUEN ALS KULTURELLE PRAXIS

DOMINIK JELSCHEWSKI (MÜNCHEN) Der Dom zu Trier – 1700 Jahre Weiterbau  
im sakralen Kontext

EVA MARIA FROSCHAUER (COTTBUS) Eine kulturelle Vereinbarung.  
Weiterbauen und regionale Baukultur als Collage – Der Fall Rudolf  
Olgjatis

JOSEPH RUSTOM (BEIRUT) The Rehabilitation of Places of Worship in Postwar  
Beirut (2000–2015): A Critical Review

CLARA RELLENSMANN (COTTBUS) Ideologie und Weiterbauen in Myanmar:  
Bagan 1995–2011

### 16:30–17:30 UHR KAFFEEPAUSE UND RUNDGANG DURCH DAS ALTE ELEKTRIZITÄTSWERK

### 17:30–19:00 UHR SPRECHEN WIR ÜBER ... WEITERBAUEN!

ADRIAN VON BUTLAR (BERLIN) im Gespräch mit HEINZ NAGLER (COTTBUS)

Moderation: LEO SCHMIDT (COTTBUS)

### 19:00 UHR ABENDESSEN

## FREITAG, 29.6.2018

TURBINENHALLE DES ALTEN ELEKTRIZITÄTSWERKS, AM SPREEUFER 1, 03046 COTTBUS

### 09:30–11:45 UHR WEITERBAUEN ALS GESELLSCHAFTLICHER KONFLIKT

SABRINA FLÖRKE (COTTBUS) Identitätsverlust durch Enteignung – Strategien  
im Umgang mit großbürgerlichen Wohnbauten in Berlin-Wannsee

MAJA LORBEK (WIEN) Institutionelle Akteure, interpretative Flexibilität und  
das Wiener Schulbausanierungsprogramm

GEORG EBBING (WIESBADEN) / MORITZ HENKEL (DORTMUND) Reproduktives  
Entwerfen zwischen „unterkomplexem heile Welt Gebaue“ und  
„Nihilistischem Neutönertum“

WERNER LORENZ (COTTBUS) Interessen, Werte und tradierte Feindbilder.  
Konfliktlinien in der Auseinandersetzung um denkmalgeschützte  
Ingenieurbauwerke

KAFFEEPAUSE (11:45–12:00 UHR)

### 12:00–12:45 UHR GEMEINSAME DISKUSSION

Historische Erkenntnisse und Konzepte zukünftigen Handelns

### 12:45 UHR MITTAGESSEN UND TAGUNGS AUSKLANG

[www.b-tu.de/dfg-graduiertenkolleg-1913/veranstaltungen/  
querschnittskolloquien](http://www.b-tu.de/dfg-graduiertenkolleg-1913/veranstaltungen/querschnittskolloquien)

Kontakt: Albrecht Wiesener, Wissenschaftlicher Koordinator  
DFG-Graduiertenkolleg 1913 »Kulturelle und technische Werte  
historischer Bauten«, BTU Cottbus-Senftenberg, +49 355 694915

Anmeldung unter [dfg-graduiertenkolleg-1913@b-tu.de](mailto:dfg-graduiertenkolleg-1913@b-tu.de)

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)

Abbildung: Martinskirche in Kassel. Foto: Heinz Nagler 2017.

GRK 1913  
Graduiertenkolleg

b-tu

Kulturelle und technische  
Werte historischer Bauten  
DFG

Brandenburgische  
Technische Universität  
Cottbus - Senftenberg

IRS

Leibniz-Institut für  
Raumbezogene Sozialforschung



derdiedas  
Positionen zu Architektur und Stadt  
b-tu